

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkpt kej wpi 'hÃt 'S wc rks®uukej gt wpi '"

"""Wpkxgt uks®mmt c Ëg'7

C/3232'Y kgp
"
V- 65/3/6499/3: 2'23"

H- 65/3/6499/; '3: 2"

gxcmvcvkqpB wpkxkg&e&v'
j wr ⟨ly y y 0wpkxkg&e&vls ul''

An: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Otmar Scherzer

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Fulmek

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt* Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Otmar Scherzer ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Fulmek

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation W21 zur

Veranstaltung Analysis und Lineare Algebra 1 (21W-25-250012-05)

mit dem Fragebogen vom Typ 025-2-V5:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt. Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet. Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können eine Stellungnahme abgeben und Ihre Ergebnisse laufend einsehen unter http://eval2.univie.ac.at/ (Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: https://univpn.univie.ac.at/). Zur Abgabe der Stellungnahme klicken Sie auf das Notizfeld hinter dem Lehrveranstaltungstitel. Die Stellungnahme wird im Ergebnisbericht auf der letzten Seite gespeichert.

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001 email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

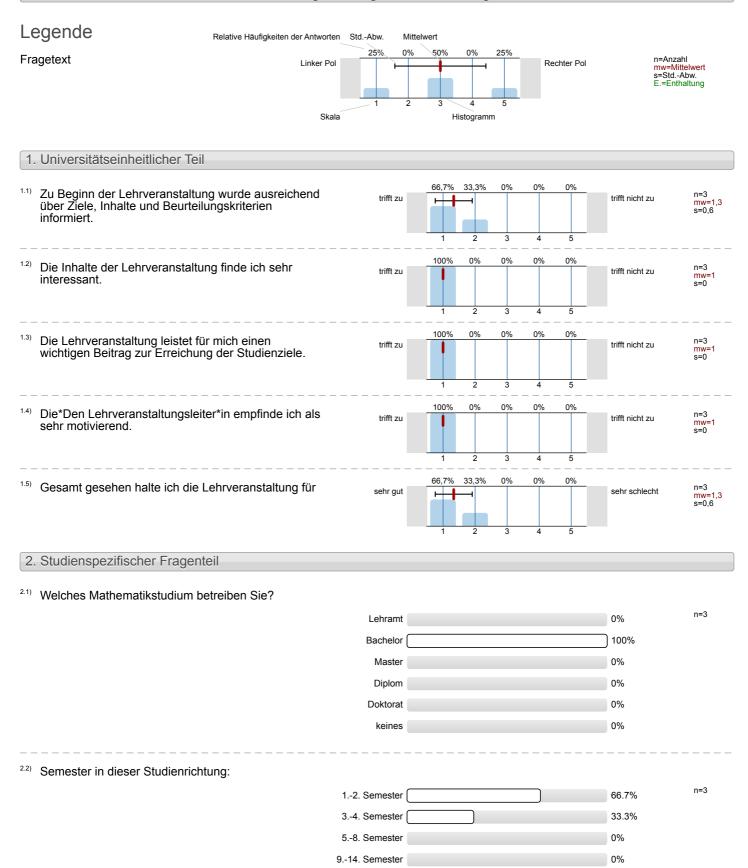
Lukas Mitterauer



Otmar Scherzer Markus Fulmek

Analysis und Lineare Algebra 1 (21W-25-250012-05) Erfasste Fragebögen = 3

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen



>14. Semester

0%

trifft zu

... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für

fachlichen Austausch zur Verfügung.

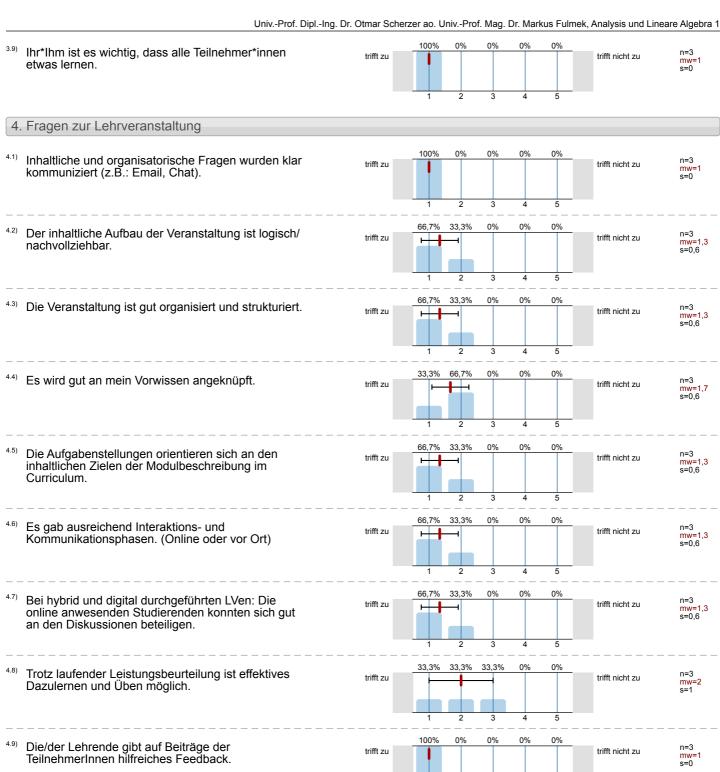
100%

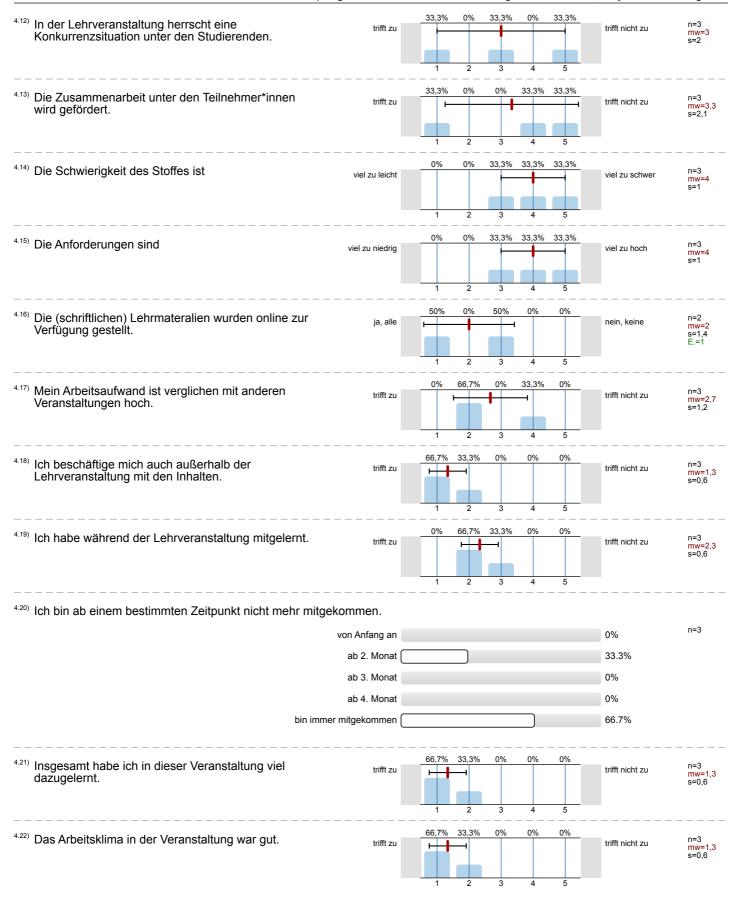
0%

0%

n=2 mw=1 s=0

trifft nicht zu





Profillinie

Teilbereich: SPL025 - Mathematik

Name der/des Lehrenden: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Otmar Scherzer

Titel der Lehrveranstaltung: Analysis und Lineare Algebra 1

(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

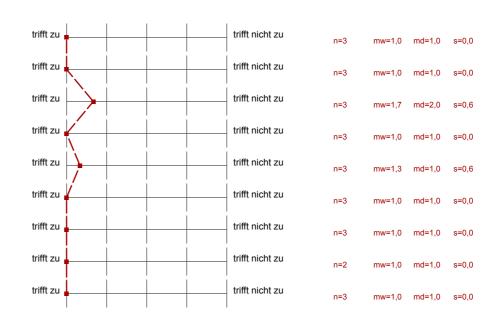
1. Universitätseinheitlicher Teil

- 1.1) Zu Beginn der Lehrveranstaltung wurde ausreichend über Ziele, Inhalte und Beurteilungskriterien informiert.
- 1.2) Die Inhalte der Lehrveranstaltung finde ich sehr interessant.
- Die Lehrveranstaltung leistet für mich einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Studienziele.
- 1.4) Die*Den Lehrveranstaltungsleiter*in empfinde ich als sehr motivierend.
- Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für



3. Die*Der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

- 3.1) ... spricht verständlich und anregend.
- 3.2) ... kann Kompliziertes gut erklären.
- 3.3) ... wirkt gut vorbereitet.
- 3.4) ... ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln.
- 3.5) ... ist im Umgang mit Studierenden fair und
- 3.6) ... stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können.
- 3.7) ... beantwortet Fragen ausreichend und verständlich.
- 3.8) ... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für fachlichen Austausch zur Verfügung.
- 3.9) Ihr*Ihm ist es wichtig, dass alle Teilnehmer* innen etwas lernen.

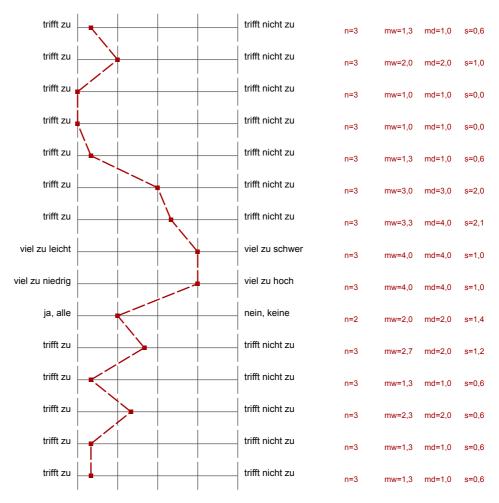


4. Fragen zur Lehrveranstaltung

- 4.1) Inhaltliche und organisatorische Fragen wurden klar kommuniziert (z.B.: Email, Chat).
- 4.2) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.
- 4.3) Die Veranstaltung ist gut organisiert und strukturiert.
- 4.4) Es wird gut an mein Vorwissen angeknüpft.
- 4.5) Die Aufgabenstellungen orientieren sich an den inhaltlichen Zielen der Modulbeschreibung im Curriculum.
- Es gab ausreichend Interaktions- und Kommunikationsphasen. (Online oder vor Ort)



- 4.7) Bei hybrid und digital durchgeführten LVen: Die online anwesenden Studierenden konnten sich gut an den Diskussionen beteiligen.
- 4.8) Trotz laufender Leistungsbeurteilung ist effektives Dazulernen und Üben möglich.
- 4.9) Die/der Lehrende gibt auf Beiträge der TeilnehmerInnen hilfreiches Feedback.
- 4.10) Fehler der Studierenden werden konstruktiv zum Weiterlernen genutzt.
- 4.11) Ich lerne viel aus den Beiträgen der anderen Studierenden.
- 4.12) In der Lehrveranstaltung herrscht eine Konkurrenzsituation unter den Studierenden.
- 4.13) Die Zusammenarbeit unter den Teilnehmer* innen wird gefördert.
- 4.14) Die Schwierigkeit des Stoffes ist
- 4.15) Die Anforderungen sind
- 4.16) Die (schriftlichen) Lehrmateralien wurden online zur Verfügung gestellt.
- 4.17) Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.
- 4.18) Ich beschäftige mich auch außerhalb der Lehrveranstaltung mit den Inhalten.
- 4.19) Ich habe während der Lehrveranstaltung mitgelernt.
- 4.21) Insgesamt habe ich in dieser Veranstaltung viel dazugelernt.
- ^{4.22)} Das Arbeitsklima in der Veranstaltung war gut.



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Offene Fragen

- 5.1) Was war besonders gut an der Lehrveranstaltung?
- Großes Lob an Herrn Fulmek, er hat ein sehr angenehmes Klima erzeugt und zu Fragen ermutigt, bzw. Fragen belohnt.
- Herr Fulmek ist sehr nett und motivierend, er hilft immer bei den Übungsbeispielen. Sein Ziel ist, dass wir den Stoff gut beherrschen und dass wir die Lösungen verstehen.
 Herr Scherzer kann die Lösungen gut erklären und seine Lösungsvorschläge helfen bei der Vorbereitung für die Prüfung.
- ^{5.2)} Was war besonders schlecht an der Lehrveranstaltung? Verbesserungsmöglichkeiten
- Manchmal konnte man sich melden, manchmal nicht, persönlich würde ich es bevorzugen, wenn man immer wählen könnte, welches Beispiel man präsentieren möchte. Wenn man nicht wusste, dass die Anderen schon am Anfang des Termin sich melden werden, dann könnte man die "gute" Beispiele verpassen. Man musste immer schnell sein, um ein gutes Beispiel zu bekommen. Wenn man sich nicht melden kann, sondern man aufgerufen wird, wäre es vielleicht besser, wenn man eine Stunde/einen Tag früher wissen würde, bei welchem Beispiel man drankommen wird. So könnten wir uns besser darauf vorbereiten. Bei LA da wir einige Aufgaben nicht besprechen konnten, mussten wir uns immer auf unsere Lösungen vom vorigen Termin erinnern, und nach den Weihnachtsferien war es echt schwer, aber sonst hat mir alles gut gefallen.
- ^{5.3)} Anmerkungen zu Onlinephasen, Onlinemateralien, Onlinekommunikation, eingesetzten Tools etc.
- Beide Professoren haben gut kommuniziert und die Zoom-Meetings waren auch gut organisiert.